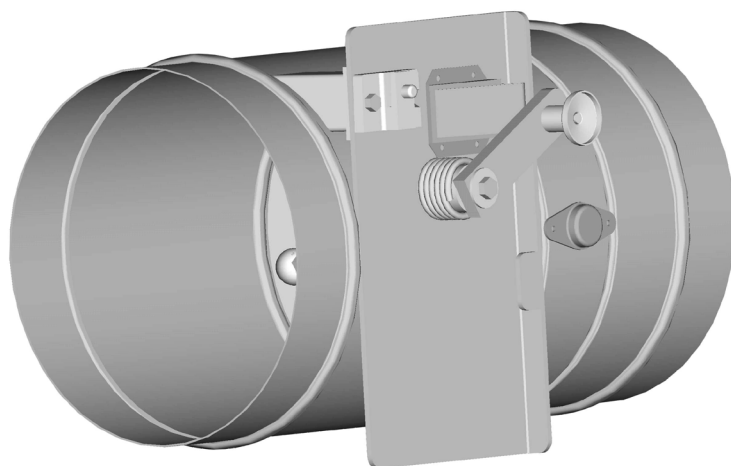




Brandschutzklappe

BSK-RB



Ferdinand Schad KG
Steigstraße 25-27
D-78600 Kolbingen
Telefon 0 74 63 - 980 - 0
Telefax 0 74 63 - 980 - 200
info@schako.de
www.schako.de

Brandschutzklappe BSK-RB

Inhalt	
Beschreibung	3
Qualitätssicherung	3
Herstellung	3
Ausführung	3
Zubehör	3
Ausführungen und Abmessungen	4
Abmessungen	4
Klappenblattüberstände	5
Zubehör-Abmessungen	5
Einbau	8
Einbau in Wände und Decken	8
Einbau in leichte Trennwand	10
Einbauhinweise	11
Anschluss an brennbare Kanäle	11
Technische Daten	12
Druckverlust und Lautstärke	12
Freie Querschnitte	12
Schnellauswahltabelle	13
Legende	14
Bestellangaben	14
Ausschreibungstext	14

Brandschutzklappe BSK-RB

Beschreibung

Die Brandschutzklappe Typ BSK-RB dient als Absperrvorrichtung von Brandabschnitten in Lüftungs- und Klimaanlage. In Verbindung mit beidseitig angeschlossenen, nicht brennbaren Lüftungsleitungen hat die Brandschutzklappe BSK-RB die Widerstandsklasse K 90. Die Brandprüfung wurde nach DIN 4102 Teil 6 sowie den Zulassungsrichtlinien für Absperrvorrichtungen gegen Feuer und Rauch in Lüftungsleitungen durchgeführt. Die Brandschutzklappe BSK-RB hat die Zulassungs-Nr. Z-41.3-628. Die Brandschutzklappe wird über eine innenliegende, thermische Auslöseeinrichtung bei Temperaturen $\geq 72^\circ$ ausgelöst. Einsetzbar bis zu einem Druck von 1000 Pa bei einer Kanalgeschwindigkeit von 10 m/s.

Die Brandschutzklappe BSK-RB kann in Wände und Decken oder in leichte Trennwände eingebaut werden. Der Einbau kann mit stehender oder liegender Achse und unabhängig von der Luftströmungsrichtung erfolgen. Nicht nachgewiesen ist die Brauchbarkeit der Brandschutzklappe in Lüftungsleitungen, bei denen im besonderen Masse mit innerer Verschmutzung durch Fette gerechnet werden muss (z.B. Abluftleitung von gewerblichen Küchen).

Das Gehäuse besteht aus verzinktem Stahlblech. Das Metallklappenblatt ist absolut abriebfest und mit einer durchgehenden Achse in wartungsfreien Buchsen gelagert. Im Klappenbereich sorgt eine ab 140°C aufschäumende Dichtung für eine luftdichte Absperrung der Brandschutzklappen gegen Rauchübertragung.

Der außenliegende Klappenstellhebel dient gleichzeitig als Stellungsanzeiger des Klappenblattes. Standardmäßig ist der Klappenstellhebel rechts montiert.

Zur Wartung, Instandhaltung, Nachrüstung, etc. sind ggf. bauseitige Revisionsöffnungen in Unterdecken, Schachtwänden etc. vorzusehen. Diese sind in ausreichender Anzahl und Größe auszuführen.

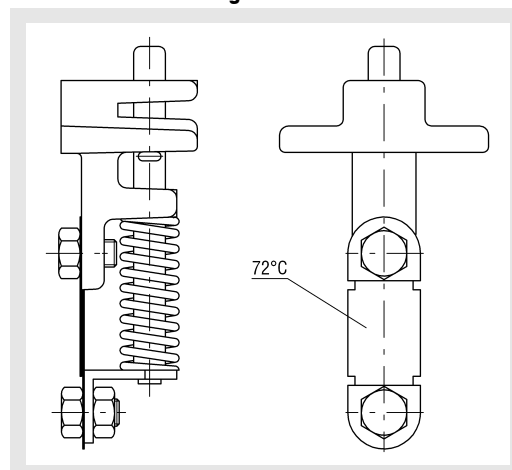
Qualitätssicherung

Ständige Eigenüberwachung und Güteüberwachungen durch das FMPA Baden-Württemberg garantieren eine Produktion mit höchster Qualität. Hergestellt nach QM-Verfahren, zertifiziert nach DIN ISO 9001.

Achtung!

Jeder Bauherr und Planer ist nach der Musterindustriebaurechtlinie (MINDBAURL) sowie der DIN 18232-2 verpflichtet, so zu bauen, dass der Entstehung und Ausbreitung von Rauch und Feuer vorgebeugt wird, und in einem Brandfall niemand zu Schaden kommt. Eine Rauchausbreitung über die Lüftungs- und Klimaanlage lässt sich effektiv nur mit motorisierten Brandschutzklappen in Verbindung mit Rauchmeldeauslösungen (Rauchmelder Typ RMS oder RSA) verhindern. Es wird deshalb empfohlen, die Brandschutzklappen mit Stellantriebe auszurüsten, welche über die Rauchmelder ausgelöst werden können.

Schmelzlotauslösung



Die Brandschutzklappen werden serienmäßig mit einer thermischen Schmelzlotauslösung von 72°C Auslösetemperatur geliefert. Bei Schmelzlotbruch schließt das Klappenblatt und kann vor dem Auswechseln des Schmelzlotes nicht mehr in Aufstellung eingerastet werden.

Herstellung

Gehäuse - Stahlblech verzinkt

Ausführung

BSK-RB-F - mit Flansch
BSK-RB-S - ohne Flansch

Zubehör

Abschlusschutzgitter (-ASG-RF / -ASG-RS)

- Stahlblech verzinkt

elektrischer Federrücklaufantrieb (-E)

- Typ ELD-BLF-B 24 V AC / 24 V DC / 230 V AC, zum Öffnen und Schließen der Absperrklappe (bis NW 560)

- Typ ELD-BF 24 V AC / 24 V DC / 230 V AC, zum Öffnen und Schließen der Absperrklappe (bis NW 630)

Endschalter (-ES)

- mit/ohne KESS, Schutzart IP 66

Flexibler Stutzen (-FS-RF / -FS-RS)

- PVC, Anschlussprofil Stahlblech verzinkt

Korrosionsschutzanstrich (-DD)

- DD-Lack, innen und/oder außen, Zweikomponenten-Lack auf Polyurethan-Basis, Farbton hellgrau

Rauchauslösung (-RMS / -RSA)

- zur Rauchererkennung

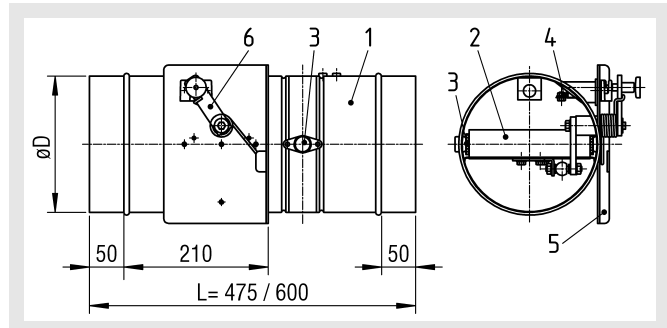
Verlängerungsteil (-VT-RF)

- Stahlblech verzinkt (nur für BSK-RB-F)

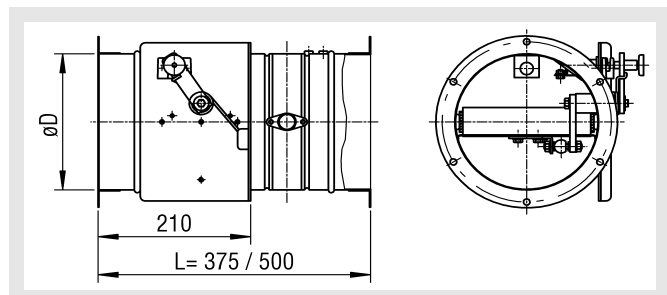
Brandschutzklappe BSK-RB

Ausführungen und Abmessungen

BSK-RB-S



BSK-RB-F



- 1 = Gehäuse
- 2 = Absperrklappe
- 3 = Absperrklappenlagerung
- 4 = Auslöseeinrichtung
- 5 = Anbaukonsole
- 6 = Klappenstellhabel

Lieferbare Größen

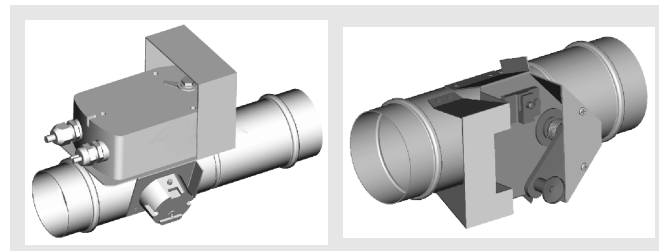
Nenngröße	øD [mm]	BSK-RB-S		BSK-RB-F	
		L=475	L=600	L=375	L=500
80	78	+	+	+	+
100	98	+	+	+	+
125	123	+	+	+	+
140	138	+	+	+	+
160	158	+	+	+	+
180	178	+	+	+	+
200	198	+	+	+	+
224	222	+	+	+	+
250	248	+	+	+	+
280	278	+	+	+	+
315	313	+	+	+	+
355	353	+	+	+	+
400	398	+	+	+	+
450	448	+	+	+	+
500	498	+	+	+	+
560	558	-	-	+	+
630	628	-	-	+	+
710	708	-	-	+	+

+ = lieferbar - = nicht lieferbar

Darstellung Konsolenanbau

BSK-RB-F-E 80
BSK-RB-S-E 80

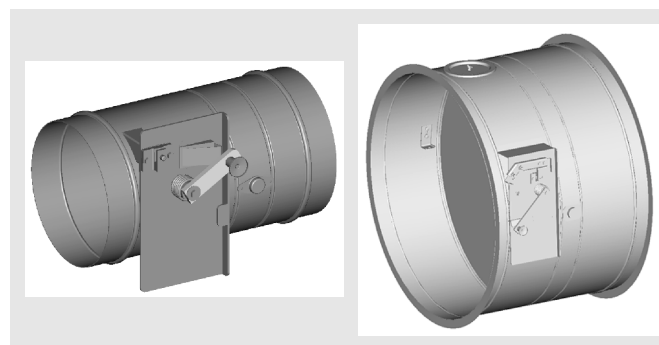
BSK-RB-F 100-160
BSK-RB-S 100-160



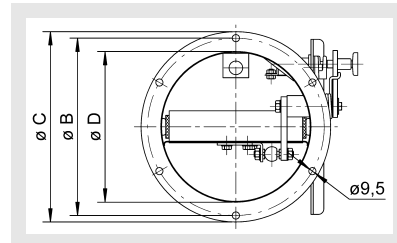
nur mit elektr. Stellantrieb möglich

BSK-RB-F-E 200-500
BSK-RB-S-E 200-500

BSK-RB-F 560-710
BSK-RB-S 560-710



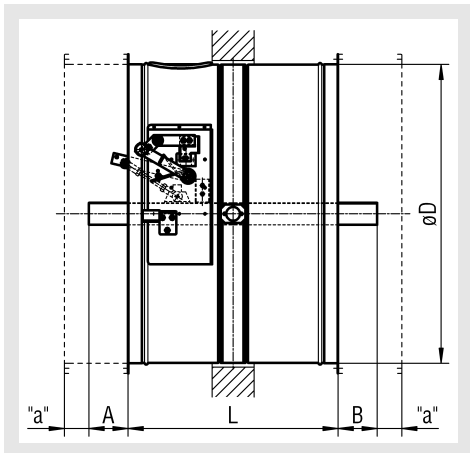
Flanschbohrungen BSK-RB-F



Nenngröße	øD [mm]	øC [mm]	Lochkreis	Lochzahl
			øB ± 0,5 mm	ø9,5 ± 0,5 mm
80	78	130	112	4
100	98	150	132	4
125	123	175	157	4
140	138	190	172	6
160	158	210	192	6
180	178	230	212	6
200	198	250	233	6
224	222	274	257	6
250	248	300	283	6
280	278	340	317	8
315	313	375	352	8
355	353	415	392	8
400	398	460	438	8
450	448	510	488	8
500	498	560	538	8
560	558	630	600	12
630	628	700	670	12
710	708	780	750	12

Brandschutzklappe BSK-RB

Klappenblattüberstände



„a“ = 50 mm: Mindestabstand zwischen Vorderkante des geöffneten Klappenflügels und des Abschlussgitters (ASG) bzw. des flexiblen Stützens (FS).

NW	øD	BSK-RB-S			BSK-RB-F		
		A	B		A	B	
			L=475	L=600		L=375	L=500
80	78	-	-	-	-	-	-
100	98	-	-	-	-	-	-
125	123	-	-	-	-	-	-
160	158	-	-	-	-	13*	-
200	198	-	-	-	-	33*	-
224	222	-	-	-	-	45*	-
250	248	-	8*	-	-	58*	-
280	278	-	23*	-	-	73*	-
315	313	-	40*	-	-	90*	-
355	353	-	60*	-	-	110*	-
400	398	-	83*	-	-	133*	8*
450	448	-	108*	-	13*	158*	33*
500	498	-	133*	-	38*	183*	58*
560	558	x	x	x	68*	213*	88*
630	628	x	x	x	103*	248*	123*
710	708	x	x	x	143*	288*	163*

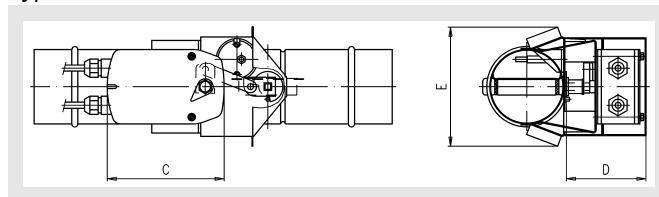
x = nicht lieferbar

* Verlängerungsteil (VT) notwendig

Zubehör-Abmessungen

mit elektrischem Federrücklaufantrieb (-E)

Typ ELD-BLF-B bzw. ELD-BF 24 V AC / 24 V DC / 230 V AC



NW 80 nur mit elektr. Federrücklaufantrieb lieferbar.

Lieferbare Größen (-E)

NW	C	D	E
80	155	100	142
100	155	100	158
125	155	100	158
160	155	100	172
200	155	84	230
224	155	84	230
250	155	84	230
280	155	84	230
315	155	84	230
355	155	84	230
400	155	84	230
450	155	84	230
500	155	84	230
560	155	84	230
630	248	90	320
710	248	90	320

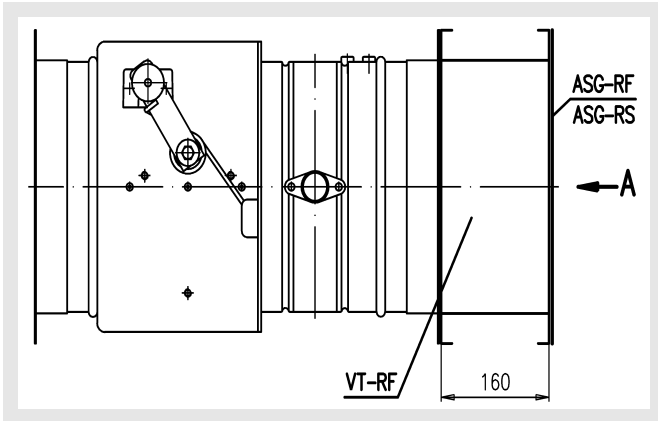
Auswahltabelle

BSK-RB-S		BSK-RB-F		NW
-M	-E	-M	-E	
x	•	x	•	80
•	•	•	•	100-160
•	•	•	•	200-500
x	x	•	•	560-710
x		•		375
•		x		475
x		•		500
•		x		600

- = lieferbar
- x = nicht lieferbar
- M = mechanisch
- E = elektrisch

Brandschutzklappe BSK-RB

**Abschluss-Schutzgitter (ASG-RF / ASG-RS)
Verlängerungsteil (VT-RF)**



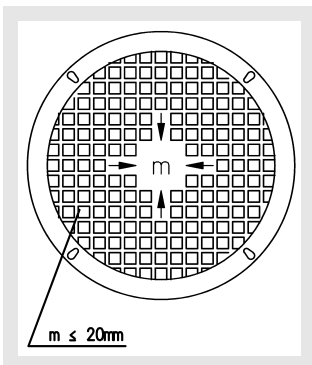
VT-RF nur für BSK-RB-F (mit Flansch) lieferbar.

Beim Anbau des Abschlußschutzgitters Typ ASG-RF bzw. ASG-RS ist darauf zu achten, dass der Freilauf des Klappenblattes nicht beeinträchtigt wird. Ein spezieller Mindestabstand zwischen Abschluss-Schutzgitter und Klappenblattes ist jedoch nicht vorgeschrieben.

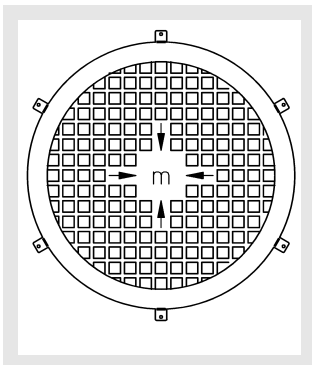
Bei Überständen des Klappenblattes über das Gehäuse ist ein Verlängerungsteil Typ VT-RF vorzusehen.

Ansicht A

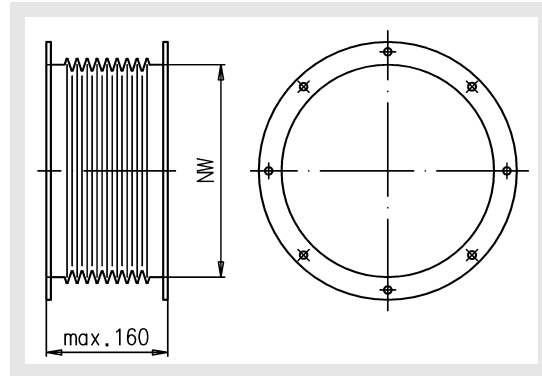
ASG-RF für BSK-RB-F



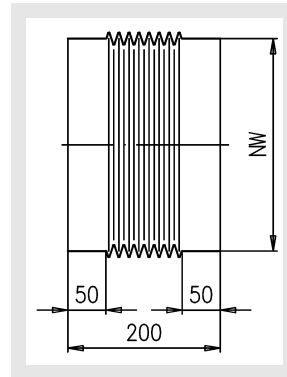
ASG-RS für BSK-RB-S



**Flexibler Stutzen (FS-RF / FS-RS)
FS-RF (für BSK-RB-F)**



FS-RS (für BSK-RB-S)



Der Potentialausgleich ist entsprechend den VDE-Bestimmungen von einer autorisierten Fachkraft auszuführen. Im Brandfall (Störfall) darf keine mechanische Beanspruchung vom Potentialausgleich auf die Brandschutzklappe wirken und die Brandschutzklappe in ihrer Funktion beeinträchtigen.

Einbausituation

Einbau in Wände und Decken nach DIN 1053 < 100mm Dicke:

- FS-RF / FS-RS beidseitig

Einbau vor Wände und Decken:

- FS-RF / FS-RS an der, der feuerwiderstandsfähigen Leitung abgekehrten Seite der Absperrvorrichtung

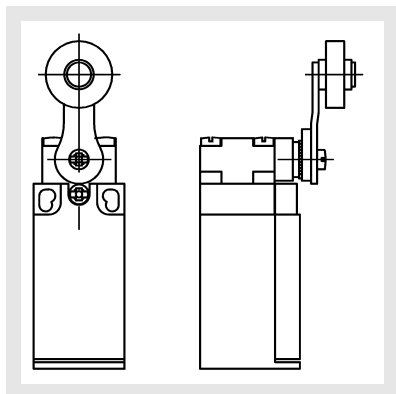
Einbau in leichte Trennwände:

- FS-RF / FS-RS beidseitig

Brandschutzklappe BSK-RB

Elektrischer Endschalter Typ ES

mit / ohne KESS



Schaltelemente mit je 1 Öffnerkontakt und 1 Schließerkontakt, mit Sprungschaltung, 4 Anschlüsse, Schraubklemme M3,5 für max. 2 mm². Arbeitstemperatur: -20°C bis +70°C

Schutzart: IP 66 unter Verwendung geeigneter Kabelverschraubungen Ie max. 6 A 250 V AC (Verdrahtung bauseits).

Zur Stellungsanzeige oder für Schaltfunktionen können elektrische Endschalter montiert werden.

Anbaumöglichkeiten:

- | | |
|----------------------------------|--------------------------|
| für Klappenstellung „Zu“ | 1 Endschalter Typ ES 1 Z |
| für Klappenstellung „Auf“ | 1 Endschalter Typ ES 1 A |
| für Klappenstellung „ZU“ / „AUF“ | 2 Endschalter Typ ES 2 |
- Sonder-Endschalter in EX-Ausführung (auf Anfrage) Typ ES 1 Ex.

Die Endschalter werden werkseitig montiert.

Über die kompatiblen KESS-Endschaltermodule können die analogen Endschalter ES1 und ES2 in das kommunikative Melde- und Schaltbussystem KOMES eingebunden werden.

Die BSK-RB mit einem Stellantrieb 24 V kann über ein SMB-Modul in das kommunikative Melde- und Schaltbussystem KOMES eingebunden werden.

Brandschutzklappe BSK-RB

Einbau

Einbau in Wände und Decken

Die runde Brandschutzklappe BSK-RB kann nach untenstehenden Tabellen eingebaut werden.

Feuerwiderstandsklassifizierung

Einbau in Wände und Decken:

- 1 Seite Leitung, Gegenseite Schutzgitter K90
- beidseitig mit nichtbrennbarer Lüftungsleitung min. 1,5 x NW K90

leichte Trennwand:

- beidseitig mit nichtbrennbarer Lüftungsleitung min. 1,5 x NW K90

Mindestdicken (mm) beim Einbau in Wände und Decken

Die Einteilung der Brandschutzklappe in die einzelnen Feuerwiderstandsklassen kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Feuerwiderstandsklasse

in Wände:	K30	K60	K90
Gas- und Leichtbeton	≥75 ^{2.)}	≥75 ^{2.)}	≥100
sonstiger Beton	≥80 ^{2.)}	≥80 ^{2.)}	≥100
sonstiges Mauerwerk	≥71 ^{1.) 2.)}	≥71 ^{1.) 2.)}	≥115
Gipswandbauplatten	≥60 ^{2.)}	≥80 ^{2.)}	≥100
in Decken:			
Beton, auch Leicht- und Gasbeton	(≥100)	(≥100)	≥100

- 1.) zuzüglich beidseitigem Putz (2 x 15 mm dick), Mauerwerk ist nach DIN 1053 herzustellen.
- 2.) Brandschutzklappen in massiven Wänden mit weniger als 100 mm Dicke sind beidseitig mit flexiblen Stutzen Typ FS-RF bzw. FS-RS an Lüftungsleitungen anzuschließen.

Einbauanordnung in Wände und Decken

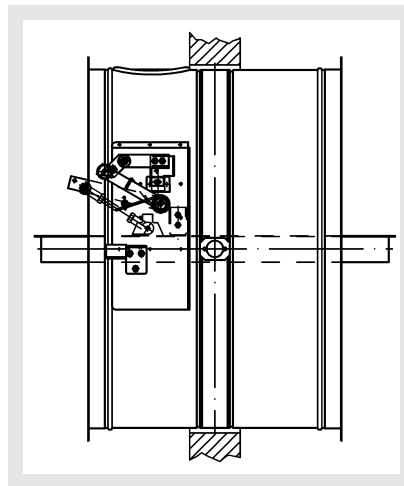
Der Einbau kann auch unmittelbar beim Erstellen des Mauerwerks oder beim Betonieren erfolgen (die umlaufenden Mörtelspalten können dann entfallen). Der Beton darf **nicht** verdichtet werden.

Einbaumöglichkeiten

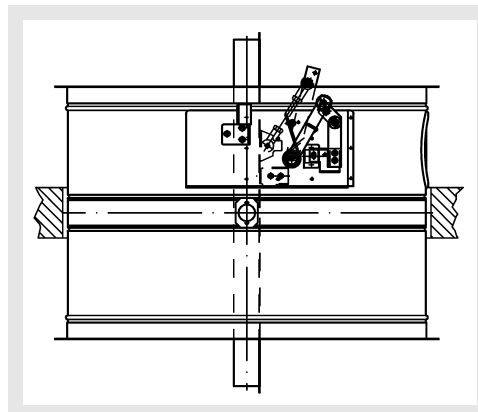
Einbauanordnung in Wände und Decken.

Einbaulage:

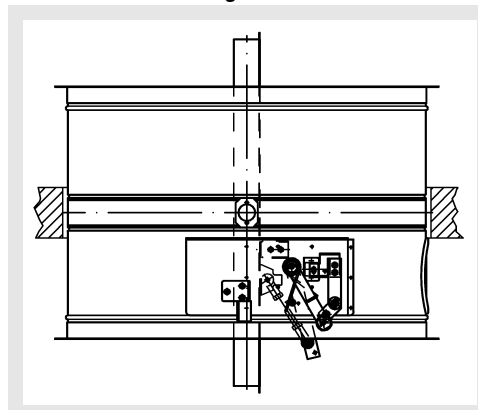
Wandeinbau - rechts



Deckeneinbau - stehend

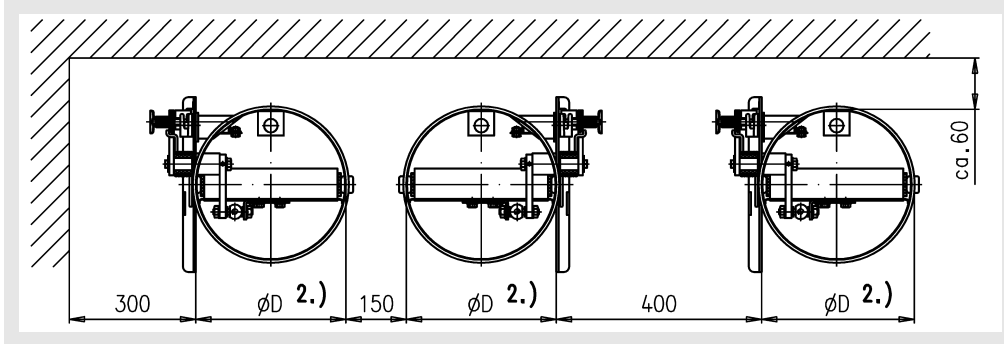


Deckeneinbau - hängend



Brandschutzklappe BSK-RB

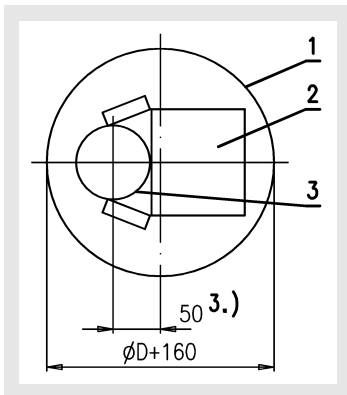
Mindestabstände für Einbau in Wände und Decken



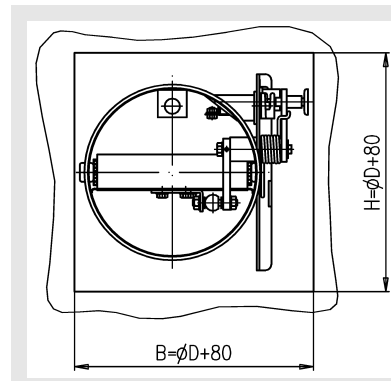
Die angegebenen Abstandsmasse entsprechen der serienmäßigen Ausführung. Bei Zusatzeinrichtungen sind die Überstände der jeweiligen Rubrik zu entnehmen.

2.) = innen

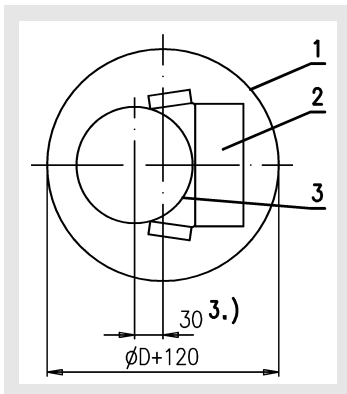
Wand- und Deckeneinbau NW80



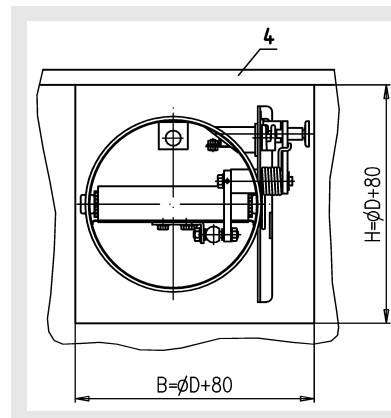
Deckeneinbau ab NW 200



NW 100-160

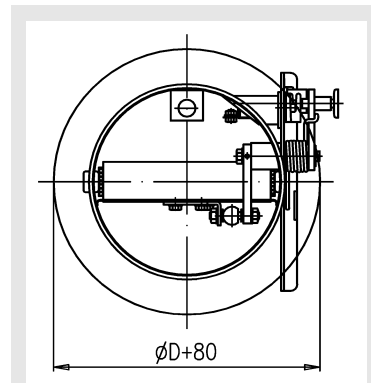


Wandeinbau ab NW 200



- 1 = Einbauöffnung
- 2 = Motorkasten
- 3 = Klappengehäuse
- 4 = Sturz
- 3.) = außer Mitte

Wand- und Deckeneinbau ab NW 200



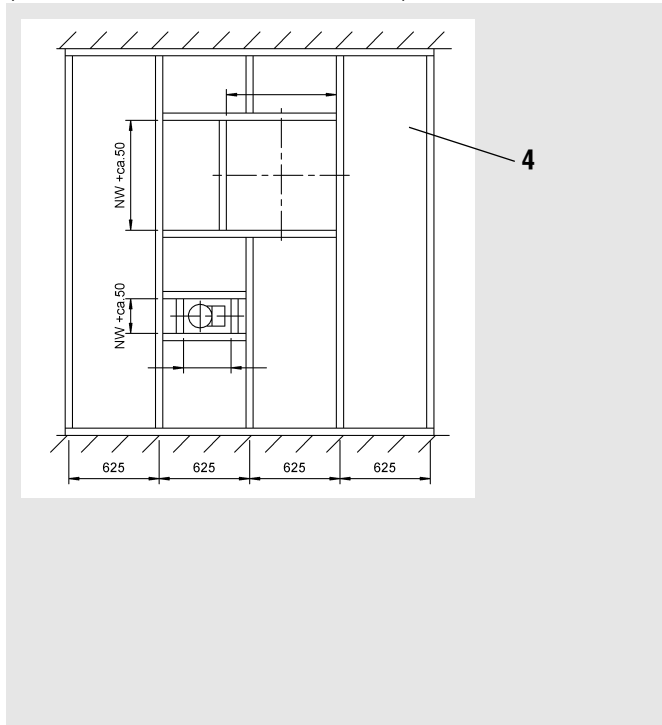
mit Mörtelgruppe II oder III DIN 1053 oder Beton.

Brandschutzklappe BSK-RB

Einbau in leichte Trennwand

nach Tabelle 48 der DIN 4102 Teil 4 (Ausgabe März 1994)

(Ansicht ohne GKF-Platten gezeichnet)

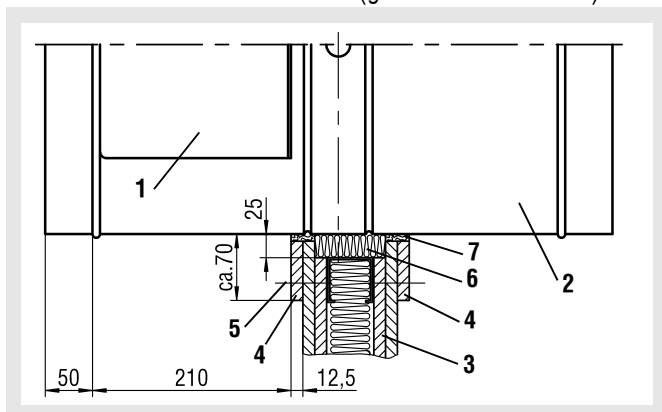


4.) = Profil

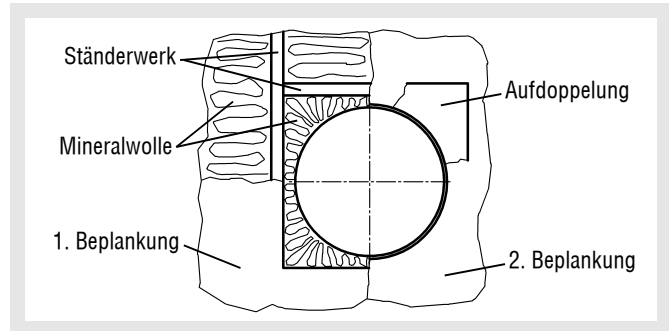
Mindestabstand zweier BSK-RB zueinander 120 mm.

Im Überlappungs- / Anschlussbereich der Wechselprofile sind diese je Anschlusspunkt 1x zu vernieten, zu crimpern oder zu verschrauben. Die waagerechten Wechselprofile sind als UW 50/40/0,6, die senkrechten Wechselprofile als GW 50/50/0,6 nach DIN 18182 auszuführen.

Schnitt durch Wand mit BSK-RB (gezeichnet NW \geq 200)



- 1 = Anbaukonsole
- 2 = Brandschutzklappe BSK-RB
- 3 = Leichte Trennwand nach Tabelle 48 DIN 4102 Teil 4
- 4 = Aufdoppelung (GKF-Platte 12,5mm nach DIN 18180)
- 5 = Schnellbauschrauben TN 3,5 x 55 nach DIN 18182. Bohrabstände max. 150mm
- 6 = Mineralwolle (DIN 4102) Schmelzpunkt \geq 1000°C, Rohdichte 100 kg/m³
- 7 = mit Gips verfüllt

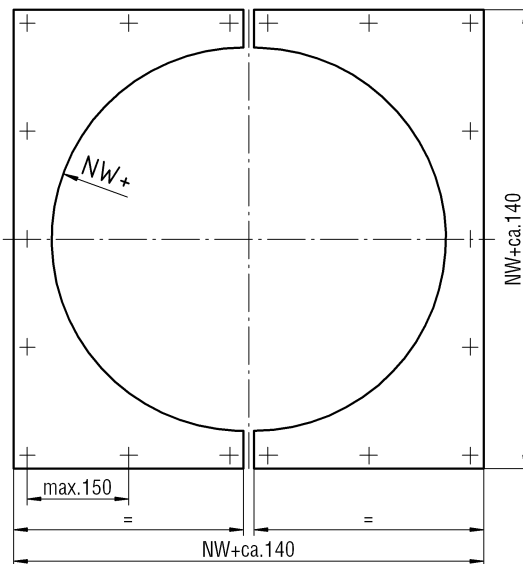


GKF-Aufdoppelung (Gipskartonplatte t=12,5)

Befestigung mittels Schnellbauschrauben TN 3,5 x 55 nach DIN 18182, e \leq 150mm.

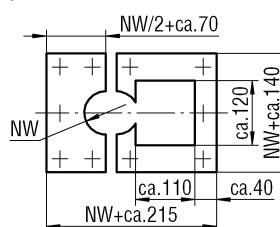
BSK-RB 200-710

jeweils 1 x Antriebsseite
jeweils 1 x Nichtantriebsseite



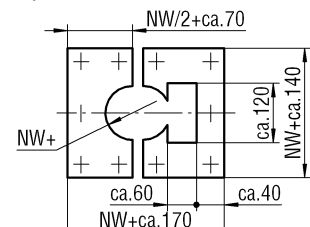
BSK-RB 80

jeweils 1 x Antriebsseite



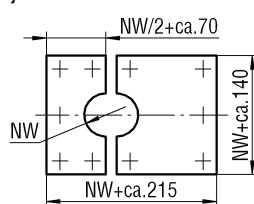
BSK-RB 100-160

jeweils 1 x Antriebsseite



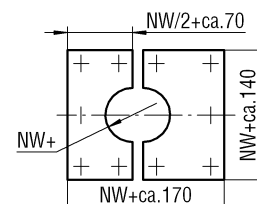
BSK-RB 80

jeweils 1 x Nichtantriebsseite



BSK-RB 100-160

jeweils 1 x Nichtantriebsseite



Brandschutzklappe BSK-RB

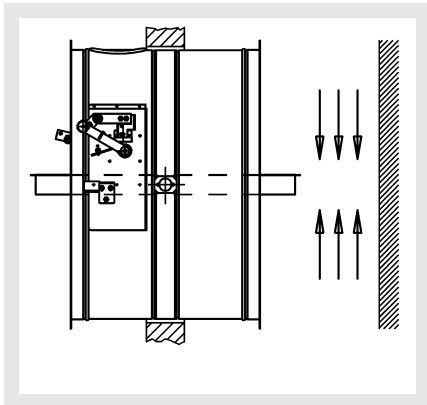
Einbauhinweise

Beim Einbau ist auf ein gleichmäßiges Anströmen der Brandschutzklappe (Klappenblatt) zu achten. Es muss beim Einbau darauf geachtet werden, dass der Luftstrom dem Schließvorgang der Absperrklappe nicht entgegenwirkt

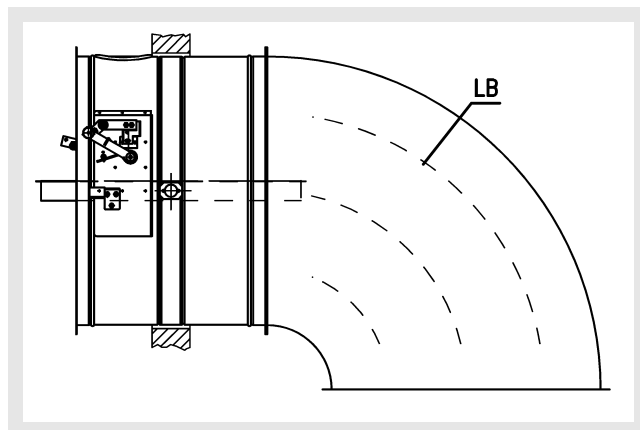
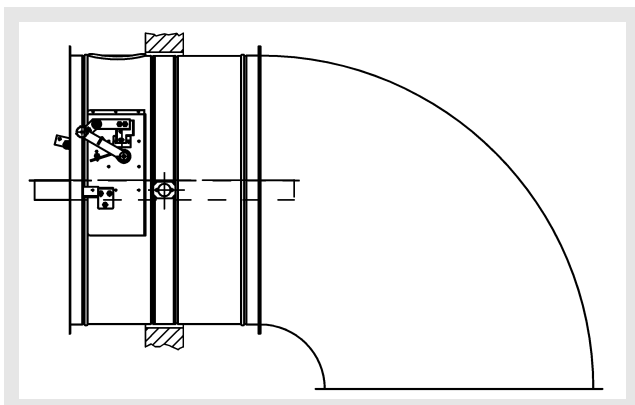
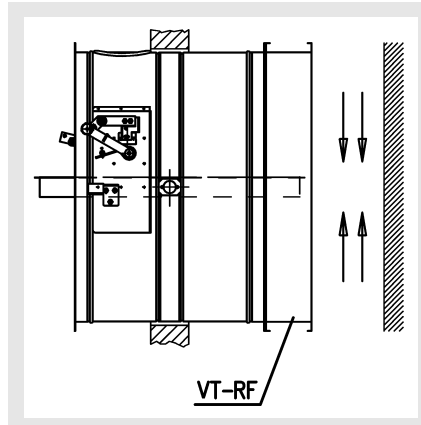
LB = Leitblech

VT-RF = Verlängerungsteil

Einbau ungünstig



Einbau günstig



Obenstehende Abbildungen zeigen ein ungünstiges Anströmen der Brandschutzklappe. Dieses sollte bei hohen Luftgeschwindigkeiten im Kanal unbedingt vermieden werden.

Durch kleine bauliche Veränderungen, wie Leitbleche, wird die Anströmung günstig beeinflusst.

Freilauf des Klappenblattes beachten!

Nicht nachgewiesen ist die Brauchbarkeit der Absperrvorrichtungen für Lüftungsleitungen, bei denen im besonderen Maße mit innerer Verschmutzung durch Fette gerechnet werden muss (z.B. Abluftleitungen, an die gewerblichen Küchen angeschlossen sind und für brennbare Kanäle).

Anschluss an brennbare Kanäle

Zwischen der Brandschutzklappe Typ BSK-RB und dem brennbaren Kanal muss ein nicht-brennbarer Kanal mit der Mindestlänge $1,5 \times D$ (Brandschutzklappen-Durchmesser) eingebaut werden.

Die Feuerwiderstandsklasse beträgt bei dieser Einbausituation K90.

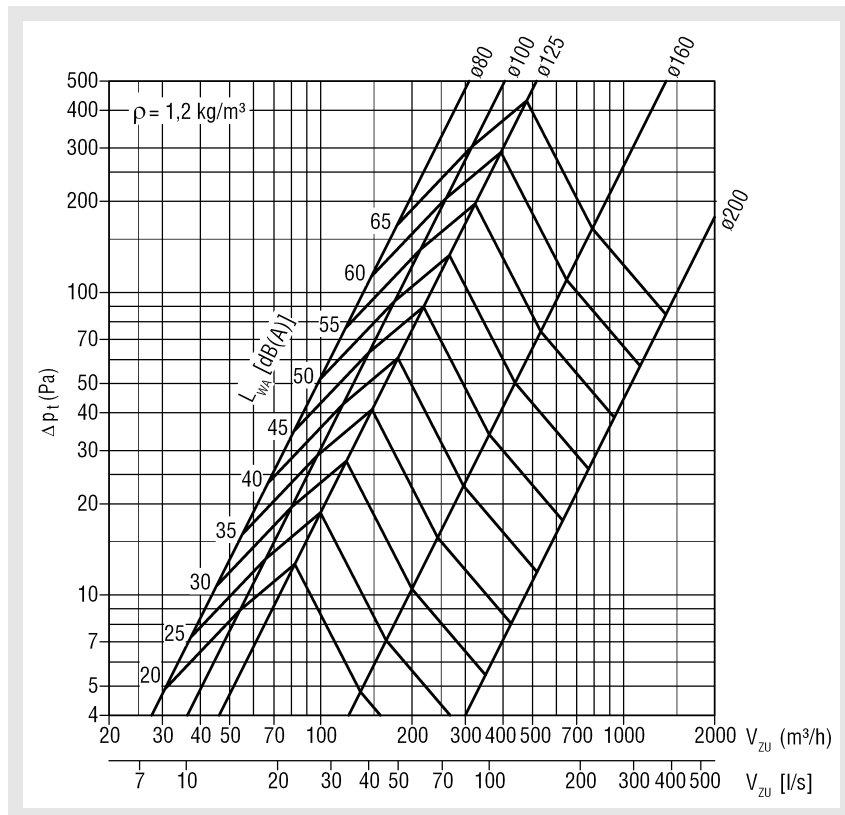
Der Einbau eines Abschluss-Schutzgitters Typ ASG-RF bzw. ASG-RS zwischen Brandschutzklappe und brennbarem Kanal ist nicht zulässig.

Brandschutzklappe BSK-RB

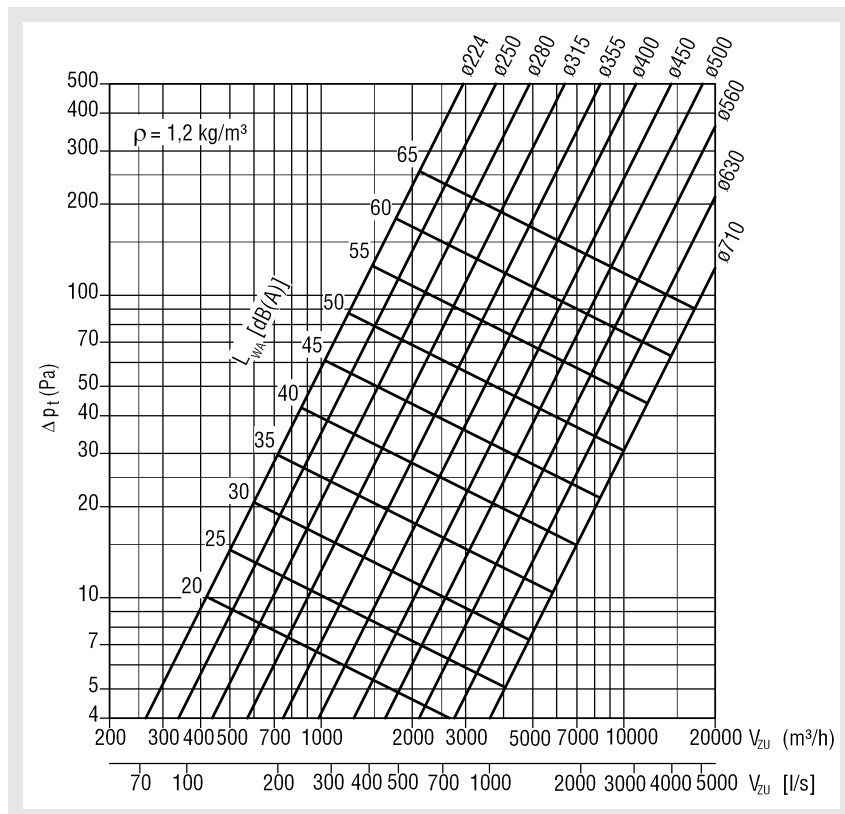
Technische Daten

Druckverlust und Lautstärke

NW 80 bis 200



NW 224 bis 710



Freie Querschnitte

NW	øD (mm)	FQ (m²)
80	78	0,00345
100	98	0,00529
125	123	0,00622
160	158	0,01234
200	198	0,02168
224	222	0,02650
250	248	0,03467
280	278	0,04541
315	313	0,05973
355	353	0,07845
400	398	0,10252
450	448	0,13299
500	498	0,16739
560	558	0,21385
630	628	0,27521
710	708	0,35475

Brandschutzklappe BSK-RB

Schnellauswahltablelle

NW		L _{WA} [dB(A)]		
		35	40	45
80	V _{ZU} (m ³ /h)	55	67	82
	V _{ZU} [l/s]	15,3	18,6	22,7
	v _{stirn} (m/s)	3,2	3,9	4,7
	Δp _t (Pa)	16	24	35
100	V _{ZU} (m ³ /h)	97	118	144
	V _{ZU} [l/s]	27,0	32,9	40,0
	v _{stirn} (m/s)	3,6	4,4	5,3
	Δp _t (Pa)	29	43	63
125	V _{ZU} (m ³ /h)	148	180	219
	V _{ZU} [l/s]	41,0	49,9	60,7
	v _{stirn} (m/s)	3,5	4,2	5,1
	Δp _t (Pa)	41	61	90
160	V _{ZU} (m ³ /h)	243	296	360
	V _{ZU} [l/s]	67,6	82,2	100,0
	v _{stirn} (m/s)	3,4	4,2	5,1
	Δp _t (Pa)	15	23	34
200	V _{ZU} (m ³ /h)	426	518	630
	V _{ZU} [l/s]	118,3	143,9	175,1
	v _{stirn} (m/s)	3,8	4,7	5,7
	Δp _t (Pa)	8	12	18
224	V _{ZU} (m ³ /h)	718	859	1029
	V _{ZU} [l/s]	199,4	238,6	285,7
	v _{stirn} (m/s)	5,2	6,2	7,4
	Δp _t (Pa)	30	43	61
250	V _{ZU} (m ³ /h)	876	1048	1255
	V _{ZU} [l/s]	243,3	291,2	348,7
	v _{stirn} (m/s)	5,0	6,0	7,2
	Δp _t (Pa)	27	38	55
280	V _{ZU} (m ³ /h)	1089	1288	1542
	V _{ZU} [l/s]	302,5	357,7	428,3
	v _{stirn} (m/s)	5,0	5,9	7,1
	Δp _t (Pa)	24	35	50

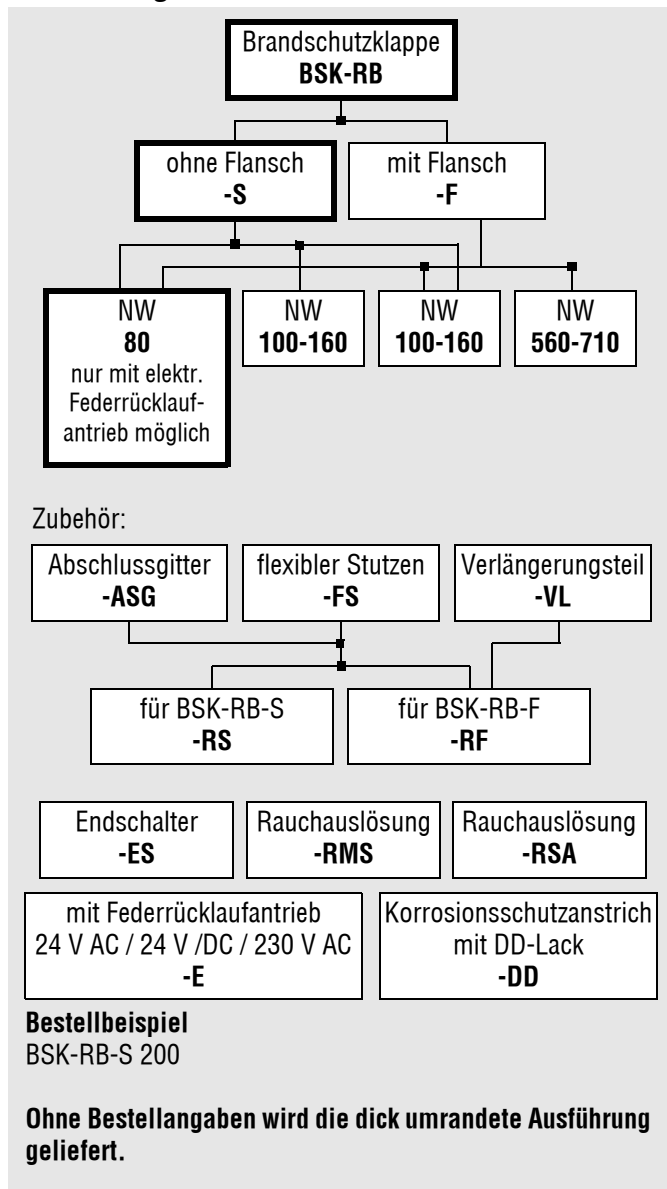
NW		L _{WA} [dB(A)]		
		35	40	45
315	V _{ZU} (m ³ /h)	1332	1595	1909
	V _{ZU} [l/s]	370,0	443,0	530,3
	v _{stirn} (m/s)	4,8	5,8	6,9
	Δp _t (Pa)	22	31	45
355	V _{ZU} (m ³ /h)	1655	1981	2372
	V _{ZU} [l/s]	459,7	550,3	658,8
	v _{stirn} (m/s)	4,7	5,6	6,7
	Δp _t (Pa)	24	35	50
400	V _{ZU} (m ³ /h)	2055	2460	2945
	V _{ZU} [l/s]	570,9	683,3	818,1
	v _{stirn} (m/s)	4,6	5,5	6,6
	Δp _t (Pa)	18	25	35
450	V _{ZU} (m ³ /h)	2545	3046	3647
	V _{ZU} [l/s]	706,9	846,1	1013,0
	v _{stirn} (m/s)	4,5	5,4	6,4
	Δp _t (Pa)	16	23	32
500	V _{ZU} (m ³ /h)	3081	3688	4416
	V _{ZU} [l/s]	855,9	1024,5	1226,7
	v _{stirn} (m/s)	4,4	5,3	6,3
	Δp _t (Pa)	14	21	29
560	V _{ZU} (m ³ /h)	3785	4530	5420
	V _{ZU} [l/s]	1051,3	1258,4	1505,7
	v _{stirn} (m/s)	4,3	5,1	6,2
	Δp _t (Pa)	13	19	27
630	V _{ZU} (m ³ /h)	4686	5610	6716
	V _{ZU} [l/s]	1301,8	1558,2	1865,6
	v _{stirn} (m/s)	4,2	5,0	6,0
	Δp _t (Pa)	12	17	24
710	V _{ZU} (m ³ /h)	5821	6968	8343
	V _{ZU} [l/s]	1617,1	1935,7	2317,5
	v _{stirn} (m/s)	4,1	4,9	5,9
	Δp _t (Pa)	10	15	21

Brandschutzklappe BSK-RB

Legende

V_{ZU} (m ³ /h) [l/s]	= Zuluftvolumen
Δp_t (Pa)	= Druckverlust
V_{stirn} (m/s)	= Anströmgeschwindigkeit
L_{WA} [dB(A)]	= A-bewerteter Schalleistungspegel
ρ (kg/m ³)	= Dichte
NW	= Nennweite

Bestellangaben



Ausschreibungstext

Runde Brandschutzklappe zum Einbau in Wände und Decken oder in leichte Trennwände, mit der Widerstandsklasse K 90 nach DIN 4102, Teil 6. Gehäuse und Anbauteile bestehend aus Stahlblech verzinkt, mit abriebfestem, in wartungsfreien Buchsen gelagertem Metallklappenblatt mit stabiler, durchgehender Klappenachse. Mit innerer thermischer Auslöseeinrichtung 72°C. Einbaulage stehend, hängend oder liegend, Luftstrahlrichtung beliebig. Bedienseite rechts. Zulassungsnummer Z-41.3-628

- ohne Flansch
Fabrikat: SCHAKO Typ **BSK-RB-S**
Länge - 475 mm
- 600 mm
- mit Flansch
Fabrikat: SCHAKO Typ **BSK-RB-F**
Länge - 375 mm
- 500 mm

Zubehör:

- Korrosionsschutzanstrich (-DD), mit DD-Lack, innen und/oder außen, Zweikomponenten-Lack auf Polyurethan-Basis, Farbton hellgrau.
- Verlängerungsteil (VT-RF, mit Flansch) aus Stahlblech verzinkt (nur für BSK-RB-F lieferbar).
- Elektrischer Federrücklaufantrieb (-E), 24 V DC / 230 V AC, zum Öffnen und Schließen der Absperrklappe (BSK-RB-F/-S 80 ist nur mit elektrischem Federrücklaufantrieb lieferbar.)
- Endschalter (-ES),
 - Schutzart IP 66 (feuchtigkeitsgeschützt).
 - Ausgerüstet mit je 1 Schließer und je 1 Öffner:
 - Typ ES 1 Z, für „ZU“
 - Typ ES 1 A, für „AUF“
 - Typ ES 2 Z, für „ZU“ / „AUF“
 - Typ ES 1, Ex-Ausführung
- mit Endschaltermodul KESS zum Anschluss an das kommunikatives Meldesystem Typ KOMES über geschleifte Busleitung (-KESS)
- Abschluss-Schutzgitter, aus Stahlblech verzinkt:
 - mit Flansch (ASG-RF)
 - ohne Flansch (ASG-RS)
- Flexibler Stutzen aus PVC beschichtetem Polyestergerewebe mit stabilem Anschlussprofil aus Stahlblech verzinkt. Temperaturbeständig von -20° bis +70°C. Baustoffklasse mind. B2 nach DIN 4102.
 - mit Flansch (FS-RF)
 - ohne Flansch (FS-RS)
- Rauchauslösung (RMS / RSA), zur Rauchererkennung.